

wispo Kurs-ID: ST25-32 HH 123
Maßnahmen-Nr: 123 3591 2024
Maßnahme-ID: 004272 AZAV FbW 2E/08
Ort: Hamburg, Kattrepel 2, 20095 Hamburg

Nr: V01.1 **UE´s:** 10 **Grundlagen systemischer Beratung und Therapie | Achtung: Seminar findet in Präsenz vor Ort von 10-17 Uhr statt !** **Mi, 14.01.2026 Hamburg, Kattrepel 2**

- Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen - Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr: V02 **UE´s:** 20 **Systemische Auftragsklärung** **Mi, 15.04. - Do, 16.04.2026 Hamburg, Kattrepel 2**

- Sprache erzeugt Wirklichkeit; Grundverständnis systemischer Beratung (Unterschied zur Experten-/Fachberatung) - Grundlagen der Systemischen Gesprächsführung - Auftragsorientierung und Auftragsklärung - Kliententypisierungen nach Steve De Shazer

Nr: V03 **UE´s:** 20 **Systemische Fragetechniken und Hypothesenbildung** **Mi, 06.05. - Do, 07.05.2026 Hamburg, Kattrepel 2**

- Unterscheidung Klientensystem und Beratersystem (BKS) - Prozessnavigation mit systemischer Schleife - Bildung von Hypothesen und Arbeitshypothesen - Interventionen mittels systemischer Fragetechniken

Nr: V04 **UE´s:** 20 **Systemische Methoden in Beratung und Therapie** **Mi, 17.06. - Do, 18.06.2026 Hamburg, Kattrepel 2**

- Die Technik der Externalisierung - Arbeit mit Bildimpulsen - Anwendung und Nutzen von Skalierungen - Das zeitgemäße Reflecting Team

Nr: V05 **UE´s:** 20 **Analoge Methoden in Beratung und Therapie** **Mi, 08.07. - Do, 09.07.2026 Hamburg, Kattrepel 2**

- Vertiefung des Denkens und Handelns im konstruktivistischen Sinne - Arbeit mit Figurenkonstellationen - Ambivalenzarbeit - Die Arbeit mit Mikrotieren

Nr: V06 **UE´s:** 20 **Systemische Diagnostik mit Einführung in die Genogrammarbeit** **Mi, 09.09. - Do, 10.09.2026 Hamburg, Kattrepel 2**

- Kennzeichen systemischer Diagnostik und die Satirischen Kommunikationsmuster - Instrumente zur Visualisierung von Systemen, z.B. Soziales Atom, Soziogramm, VIP-Karte - Einführung in die Genogrammarbeit und die Erstellung des eigenen Genogramms

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Fr, 16.10. - So, 18.10.2026
 V07 30 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung I) Hamburg, Kattrepel 2

Achtung: Das Mitbringen des eigenen Genogramms bildet die Voraussetzung für diese Arbeit / vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit steht im Mittelpunkt. Im Seminar wird das transgenerationale Lesen sowie die systemische Diagnostik des Genogramms in Kleingruppen eingeübt. Anschließend erfolgt pro TN eine Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung.

Nr: UE´s: Supervision 1 Mi, 04.11. - Do, 05.11.2026
 V08 20 Hamburg, Kattrepel 2

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen - oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten/therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, das sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Familiäre Systeme, Lebenszyklen und Entwicklungsphasen Mi, 09.12. - Do, 10.12.2026
 V09 20 Hamburg, Kattrepel 2

- Familiäre Lebensphasen - Die Arbeit in, während und mit Transitionsräumen - Zyklische und anti-zyklische Wechselwirkungen - Gestalten von Ordnungsübergängen

Nr: UE´s: Lösungsorientierte Arbeit bei Konflikten in Mehr- Mi, 13.01. - Do, 14.01.2027
 V10 20 Personensystemen Hamburg, Kattrepel 2

- Systemisches Verständnis von Teams und Gruppen - Gruppendynamische Prozesse erkennen und begleiten - Konflikte lösungsorientiert bearbeiten - Spezielle systemische Interventionen in der Arbeit mit Gruppen und Teams

Nr: UE´s: Supervision 2 Mi, 10.02. - Do, 11.02.2027
 V11 20 Hamburg, Kattrepel 2

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Fr, 09.04. - So, 11.04.2027
 V12 30 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung Hamburg, Kattrepel 2
 II)

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen -
 Strukturaufstellungsarbeit (Selbsterfahrung II) / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der
 Weiterbildungsgruppe.

Nr: UE´s: Supervision 3 Mi, 09.06. - Do, 10.06.2027
 V13 20 Hamburg, Kattrepel 2

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte
 Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten /
 therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision
 zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Fr, 20.08. - Sa, 21.08.2027
 V14 20 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem III (Selbsterfahrung Hamburg, Kattrepel 2
 III)

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen –
 Strukturaufstellungsarbeit / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der Weiterbildungsgruppe

Nr: UE´s: Supervision 4 Mi, 15.09. - Do, 16.09.2027
 V15 20 Hamburg, Kattrepel 2

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte
 Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten /
 therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision
 zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Systemische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien Mi, 06.10. - Do, 07.10.2027
 V16 20 Hamburg, Kattrepel 2

- Verständnis von psychischen Entwicklungsprozessen bei Kindern und Jugendlichen - Die Arbeit mit
 intermediären Objekten - Methodische Besonderheiten in der Arbeit mit Kindern - Methodische
 Besonderheiten in der Arbeit mit Jugendlichen

Nr: UE´s: Systemische Beratung und Therapie bei Lebenskrisen Mi, 10.11. - Do, 11.11.2027
 V17 20

- Verschiedene Formen von Krisen - Die beraterische Haltung in Krisenberatungen - Methodischer Umgang
 mit Unaussprechlichem und theoretische Modelle - Hilfreiche Rituale in der Krisenarbeit

Nr: UE´s: Supervision 5 Fr, 17.12. - Sa, 18.12.2027
 V18.1 20 Hamburg, Kattrepel 2

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Kompetenzentwicklung des Beraters (evtl. mit So, 19.12.2027
 V18.2 10 Abschlussprüfung) Hamburg, Kattrepel 2

Reflexion und Rückblick auf die Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung in der Weiterbildung

Nr: UE´s: Beratung versus Therapie - Gemeinsamkeiten und Mi, 12.01. - Do, 13.01.2028
 V19 20 Unterschiede in der Prozesssteuerung Hamburg, Kattrepel 2

- Das eigene und gesellschaftliche Selbstverständnis von Beratung und als Therapie - Therapeutisch Arbeiten jenseits des juristischen Heilauftrags - Therapeutische Arbeit mit tiefen Gefühlen und Lebensmustern - Steuerung in therapeutischen Prozessen

Nr: UE´s: Der Blickwinkel- und Erwartungswechsel in der eigenen Fr, 18.02. - So, 20.02.2028
 V20 30 Arbeit von/vom Berater*in zu/m Therapeut*in (Bio IV) Hamburg, Kattrepel 2

- Die Unterschiede in der eigenen Haltung, Rolle und Verantwortung als Therapeut erfahren - Eigene Konfliktmuster erkennen im Abgleich mit der Herkunftsfamilie - Die Konfliktmustertransformation vom Problemstatus in den Lösungsfokus steuern - Therapeutisches Aus-Halten von Tiefungen im Transformationsraum - Theoretisches und praktisches Verständnis der Skulpturarbeit - Vertiefende Selbsterfahrung und Prozesssteuerung einer Skulpturarbeit

Nr: UE´s: Einführung in den mentalisierungsbasierten Ansatz – MBA Mi, 22.03. - Do, 23.03.2028
 V21 20 (Fonagy / Aasen) Hamburg, Kattrepel 2

- Grundbegriffe des mentalisierungsbasierten Ansatzes (MBA) - MBA als Grundlage des therapeutischen Arbeitens - Das BASK-Modell - Selbst- und Fremdmentalisierung

Nr: UE´s: Supervision 6 Mi, 10.05. - Do, 11.05.2028
 V22 20 Hamburg, Kattrepel 2

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Supervision 6 Mi, 10.05. - Do, 11.05.2028
 V22 20 Hamburg, Kattrepel 2

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Systemischer Umgang mit Krankheitsideen, - Mi, 21.06. - Do, 22.06.2028
 V23 20 zuschreibungen und -diagnosen Hamburg, Kattrepel 2

- Dynamiken sogenannter Störungsbilder und die ICD-Logik - Systemische und salutogenetische Sichtweisen - Arbeit mit Entstörungs-Interventionen - Grenzen des Systemischen Ansatzes in der Therapie

Nr: UE´s: Supervision 7 Mi, 23.08. - Do, 24.08.2028
 V24 20 Hamburg, Kattrepel 2

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Arbeit mit Mehr-Personensystemen mit Fokus auf Mi, 13.09. - Do, 14.09.2028
 V25 20 mentalisierungsbasierten Interventionen Hamburg, Kattrepel 2

- Vertiefung der theoretischen Grundlagen des mentalisierungsbasierten Ansatzes - Arbeit im Mehr-Personensetting im mentalisierungsbasierten Ansatz - Emotionsregulationsstrategien und ihre Bedeutung für die Therapie - Kreative mentalisierungsbasierte Interventionen für Mehrpersonen-Settings

Nr: UE´s: Supervision 8 Fr, 15.12.2028
 V26.1 10 Hamburg, Kattrepel 2

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Kompetenzentwicklung des Therapeuten mit Sa, 16.12. - So, 17.12.2028
 V26.2 20 Abschlussprüfung Hamburg, Kattrepel 2

Reflexion und Rückblick auf die persönliche und professionelle Entwicklung als systemischer Therapeut

Nr: UE´s: freie Seminar-Spitze zur Spezialisierung als Therapeut Di, 00.00.0000
 X1 60

Die Teilnehmenden wählen aus dem Veranstaltungsprogramm des Systemischen Zentrums Seminare mit insgesamt 60 UE aus, für die Therapieausbildung anerkannt wurden. Damit haben die Teilnehmenden die Möglichkeit der Spezialisierung auf dem Hintergrund ihrer beruflichen Ausrichtung.

Nr: UE´s: Intervision (Peergruppenarbeit)
 Z01 100

Intervisionen sind Treffen, in denen sich die Teilnehmer außerhalb der Module mit Inhalten der systemischen Weiterbildung oder verwandten Themen beschäftigen. Die Zeitpunkte der Intervisionen-Treffen werden von den Teilnehmern selbst organisiert. Inhaltlich können die Treffen für Diskussionen und Gespräche, sowie zum Üben und Erfahren der in der Weiterbildung vermittelten Methoden genutzt werden

Nr: UE´s: Online-Seminare (durchschnittlich wöchentlich 3 UE in 36
 Z02 450 Monaten) mit spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)denker sowie bedeutenden Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – Abruf zu beliebigem Zeitpunkt möglich

Nr: UE´s: Vorstellung von zwei beraterisch/ therapeutischen
 Z03 0 Arbeitssitzungen (Live, Video oder Audio) während der Weiterbildung in Seminar oder Supervision

Nr: UE´s: berufliche Beratungs- bzw. Therapiepraxis unter
 Z04 200 begleitender Supervision (bis 2 Jahre nach Ende der letzten Präsenzveranstaltung) unter begleitender Lehr-Supervision

(* alternativ frei wählbare Einstiegstermine)